



### VERSCHWÖRUNGEN, ENTHÜLLUNGEN & UNGLAUBLICHES

## ALLES LÜGE: NHS-LEAK ZEIGT DATEN, ABER KEINE COVID-PANDEMIE – DIE GESAMMELTEN BELEGE DAFÜR, DASS ALLES EIN HOAX IST

16. August 2021

Wir wiederholen uns:

Wir leben in einer Theateraufführung. Jeden Tag wird inszeniert. Jeden Tag hat die Inszenierung nur ein Ziel: Angst zu schüren. Sei es Angst vor dem Klimawandel, der schon seit Jahrzehnten in der einen oder anderen Richtung dazu genutzt wird, den Weltuntergang für imminent, mindestens in den nächsten fünf Jahren bevorstehend zu prognostizieren. Sei es die COVID-19-Hysterie, die dazu genutzt wird, Angst vor dem eigenen Tod selbst bei Leuten zu schüren, deren Wahrscheinlichkeit, in der Badewanne zu ertrinken, um einiges höher ist.



Die Angst, die geschürt werden soll, ist ein intermediäres Ziel. Sie soll Kontrolle, Überwachung, Raub von Freiheitsrechten, dem Tausch von Freiheit gegen angebliche Sicherheit Vorschub leisten. Und einmal mehr fragen wir an dieser Stelle, welchen persönlichen Nutzen Polit-Darsteller davon haben, eine Pandemie zu inszenieren, die sie nutzen wollen, um Sicherheit vor einer Schimäre zu versprechen und Freiheit zu rauben?

Denn, dass die Pandemie ein Hoax ist, das zeichnet sich immer mehr ab.

Und wie so oft kommen die Daten, die das belegen, aus dem Vereinigten Königreich.

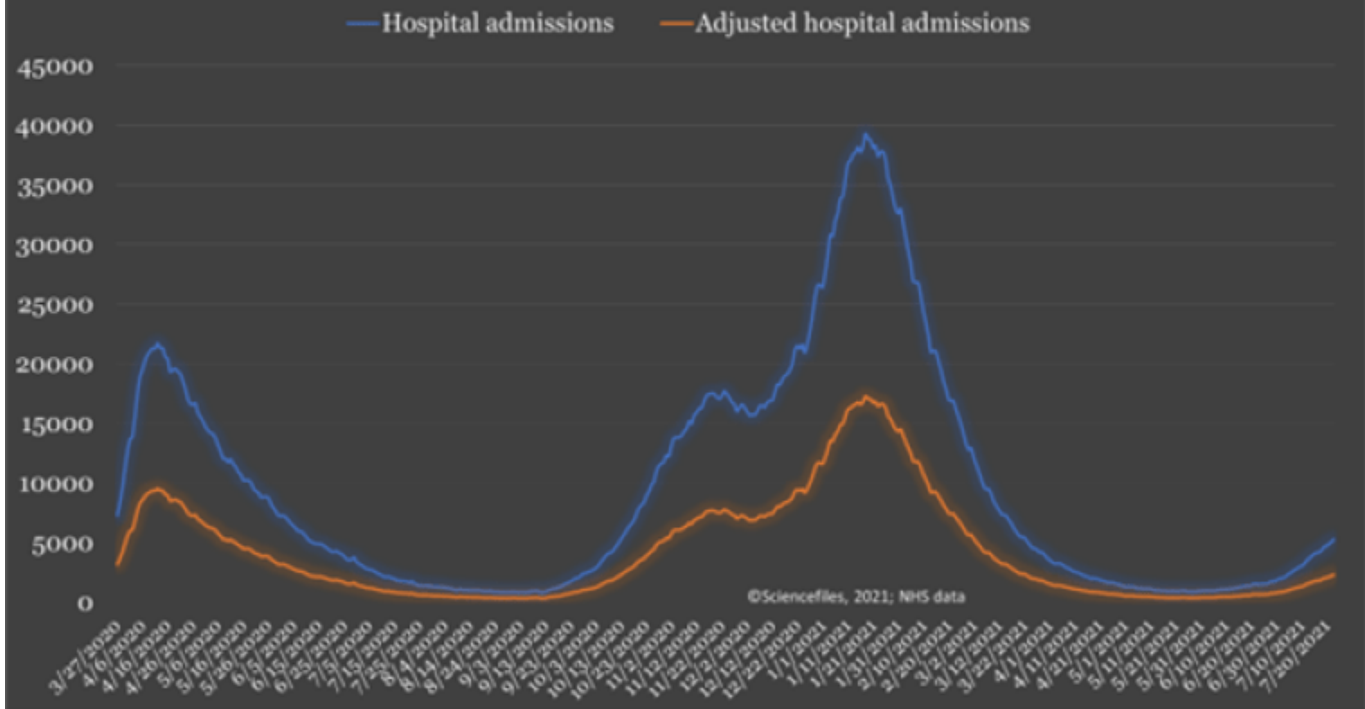
Der Telegraph hat heute einen Beitrag publiziert, der mit “Mehr als die Hälfte der COVID-Einweisungen in ein Krankenhaus wurde erst nach Einweisung positiv getestet” überschrieben ist. Mit anderen Worten, die hohen Zahlen, die zeigen, wie viele Menschen an COVID so schwer erkrankt sind, dass sie in ein Krankenhaus eingewiesen werden müssen, sie sind Fake! 56% derjenigen, die angeblich wegen COVID-19 in ein Krankenhaus in England eingewiesen wurden, haben – wie Daten, die dem Telegraph zugespielt wurden, zeigen – offenkundig keine Symptome und auch keine Beschwerden, die mit COVID assoziiert sind, denn sie wurden erst nach Einlieferung in das Krankenhaus positiv auf SARS-CoV-2 getestet. Wenn sie aber erst nachträglich positiv getestet wurden, dann können heftige COVID-19-Beschwerden nicht der Grund für die Einlieferung gewesen sein. 13% derjenigen, die erst nachträglich positiv auf SARS-CoV-2 getestet wurden, werden oft erst nach Wochen des Aufenthalts im Krankenhaus positiv getestet. Mit anderen Worten, sie haben sich mit hoher Wahrscheinlichkeit erst im Krankenhaus angesteckt. Noch ein Beleg dafür, dass sie nicht wegen COVID-19 in ein Krankenhaus eingewiesen wurden.

**@StopReset: CDC entzieht dem RT-PCR-Test auf Ende Jahr die Zulassung - Weil der Test nicht zwischen Influenza und SARS-CoV-2 unterscheiden kann**

Ein Sprecher des NHS hat die geleakten Daten mit der lahmsten aller möglichen Begründungen verteidigt. Diejenigen, die erst nach bis zu 10 Wochen positiv getestet würden, seien prä-symptomatisch (nach 10 Wochen!) oder asymptomatisch. Die offenkundige Erklärung, dass sich diese Leute im Krankenhaus erst infiziert haben, will er aus verständlichen Gründen nicht geben. Wer gibt schon gerne zu, dass seine Krankenhäuser, die eigentlich dazu gedacht sind, die Gesundheit von Menschen wiederherzustellen, in vielen Fällen erst die Ursache erheblicher Erkrankungen sind. Ein Datenanalyst, der vom Telegraph zitiert wird und sich mit NHS-Daten beschäftigt, findet die offenkundige Herstellung eines falschen Anscheins, denn die Daten werden als “Krankenseinweisungen wegen COVID-19” erfasst und im Dashboard der Regierung als solche ausgegeben, widerlich. Offenkundig werde hier ein Anschein erweckt, den es nicht gebe. Selbst wenn unter denen, die nach Einweisung positiv getestet wurden, einige sind, die vor Einweisung COVID-19 ähnliche Symptome zeigen und wegen diesen Symptomen eingewiesen wurden, ist die Wahrscheinlichkeit, dass die Anzahl derer, die wegen erheblicher Leiden, wegen Herzinfarkt, Krebs oder sonstigen Erkrankungen eingewiesen und nachträglich positiv getestet werden, höher. Ihre nachträgliche statistische Erfassung als “wegen COVID-19 hospitalisiert” ist somit falsch, ein Fake.

In der folgenden Abbildung haben wir auf Basis der Daten der britischen Regierung die offiziellen Daten der Einweisungen in ein Krankenhaus wegen COVID-19 um eine Kurve ergänzt, die den um den im Telegraph genannten Fehlerquotienten von 56% bereinigte Verlauf zeigt. Die Wahrheit dürfte irgendwo zwischen beiden Kurvenverläufen liegen.

## COVID-19 Hospital Admissions in the UK: 27. March 2020 to 26. July 2021 - NHS data and NHS data adjusted for miscoded data



Einmal mehr wird deutlich, dass die offiziellen Angaben zu COVID-19 und SARS-CoV-2 nicht verlässlich sind, dass weitgehend Phantasiezahlen präsentiert werden, die dem Zweck dienen, das tatsächliche Ausmaß von COVID-19 und SARS-CoV-2 zu übertreiben, massiv zu übertreiben. Man muss langsam die Überzeugung gewinnen, dass Regierungen in jedem Punkt, der mit SARS-CoV-2 verbunden ist, lügen, massiv lügen:

- Sie behaupten eine Wirkung von Impfstoffen, die es nicht im behaupteten Maße gibt. Auch nach Impfung ist es möglich, sich mit SARS-CoV-2 zu infizieren, nach Infektion andere zu infizieren, an COVID-19 zu erkranken, in ein Krankenhaus eingewiesen zu werden, weil die Erkrankung schwer ist und an COVID-19 zu versterben. Selbst die Behauptung, dass man durch Impfung eine geringere Wahrscheinlichkeit hat, schwer an COVID-19 zu erkranken oder daran zu versterben, trifft so nicht zu. Die ganze Erzählung der Impf-Effektivität zielt nur darauf ab, Impfpässe, als Kontrollmaßnahmen, um die es eigentlich geht, zu legitimieren.
  - [All for naught? DELTA: Kaum ein Effekt der Impfung feststellbar. Aktuelle Daten von Public Health England](#)
- Sie verbreiten Daten über angeblich an COVID-19 Verstorbene, die auf falschen Angaben auf Totenscheinen und auf einer statistischen Fehlklassifikation beruhen.
  - [Mindestens ein Drittel der statistisch als COVID-19-Tote Erfassten sind nicht an COVID-19 verstorben](#)
  - [Rund 50% Fehlklassifikationen: Zweifel an COVID-19 Todesbescheinigungen](#)
- Sie verwenden nach wie vor ein diagnostisches Verfahren zur Feststellung einer Infektion mit SARS-CoV-2, das als alleinstehendes Mittel zur Bestimmung einer Infektion vollkommen ungeeignet ist. Die Rede ist vom RT-PCR-Test.
  - [Pandemie Hoax: Deutsche Studie nimmt nationale RT-PCR-Test-Strategie auseinander](#)
  - [Das Ende der RT-PCR-Tests? Neue Studie belegt die Korrektheit all der Zweifel am RT-PCR-Test](#)
  - [Pandemie der Fehler – WHO warnt vor Unzuverlässigkeit der RT-PCR-Tests](#)
  - [Breaking: \(Fast\) alles gelogen? WHO räumt ein, dass PCR-Tests asymptomatisch Erkrankte NICHT feststellen können](#)
  - [PCR-Tests: \(Viel?\) zu hohe Fallzahlen](#)
  - [100% Fehlerrate: PCR-Tests in Cambridge](#)

- [Kollateralschäden des Lockdowns: Diskussion über False Positives bei PCR-Tests](#)
- [Fake-Pandemie? RT-PCR kann SARS-CoV-2 nicht sicher feststellen: Explosive Studie zerstört Corman-Drosten-Paper](#)
- **Und auf diesem Fundament aus Lügen, Übertreibungen und Einschüchterungsversuchen, ist das Mittel gebaut, das mittlerweile zum Allheilmittel gegen SARS-CoV-2 mutiert ist, obwohl es nachweislich wenig bis keinen Effekt auf die Verbreitung des Virus hat und darüber hinaus mehr Schaden anrichtet als es vermeidet: Lockdowns.**
  - [Follow Science: die gesammelten Belege dafür, dass Lockdowns nicht funktionieren.](#)
  - [Lockdown Kills: Explosive Studie zeigt die Wirkungslosigkeit von Lockdowns gegen COVID-19](#)
  - [Lockdowns haben keinerlei Effekt auf die Anzahl der COVID-19-Toten \[Neue Studie\]](#)
  - [Übersterblichkeit Ergebnis von Lockdown-Kollateral-Schäden nicht von COVID-19 – Daten aus England und Wales](#)
  - [Lockdown ist Kollektivstrafe: Rund 50% der positiv auf SARS-CoV-2 Getesteten nicht ansteckend \[neue Studie\]](#)
  - [Lockdown-Saufen: Ein Dilemma für die Gutmenschen, die uns derzeit retten wollen](#)
  - [Folgen des Lockdown: sinkende Lebenserwartung und Übersterblichkeit auf Jahrzehnte hinaus vor allem für Männer \[neue Studie\]](#)
  - [Mehr Selbstmorde wegen COVID-19-Maßnahmen! Die Zahl der Studien, die das belegen, wächst](#)
  - [Ein Plus von 255 Millionen Erwerbslosen: Das ganze Ausmaß der Lockdown-Zerstörung in 2020](#)
  - [Kollateralschäden des Lockdowns: Diskussion über False Positives bei PCR-Tests](#)
  - [COVID-19-Übersterblichkeit gibt es in Statistiken, nicht in der Realität – dort sterben Menschen an Krebs, Herzinfarkt ....](#)
  - [Schaden durch Lockdown mindestens um das Fünffache höher als sein Nutzen – Studienüberblick](#)

Wer nach diesen Belegen noch der Ansicht ist, im Zusammenhang mit SARS-CoV-2 ginge alles mit rechten Dingen zu, dem ist nicht mehr zu helfen.

Und wer nach wie vor denkt, mit dieser ganzen fabrizierten Pandemie sei etwas anderes verbunden als der Versuch, demokratische Systeme zu zerstören und durch eine Polit-Gangster-Cliquenwirtschaft zu ersetzen, der sollte noch einmal nachdenken.

Dessen ungeachtet ist COVID-19 eine ernsthafte Erkrankung. So wie Krebs, Influenza oder Herzleiden ernsthafte Leiden sind. Und das ist auch schon das Ende der Erzählung. Man täte gut daran, auf eine medikamentöse Behandlung von COVID-19 umzusteigen.

**[@StopReset: COVID-19 wird erst durch absichtliche sträfliche Unterlassung zur ernsthafte Erkrankung – absichtliches vorenthalten von wirksamen Behandlungsmethoden.](#)**

Quelle: <https://dieunbestechlichen.com/2021/08/alles-luege-nhs-leak-zeigt-daten-aber-keine-covid-pandemie-die-gesammelten-belege-dafuer-dass-alles-ein-hoax-ist/>  
20210822 DT (<https://stopreset.ch>)